

INHALTSVERZEICHNIS

Spezialhinweise für LCD-Monitore	1
Einleitung	2
Merkmale	2
Auspacken	3
Anmontieren/Entfernen des sockels	4
Die Bildschirmposition einstellen	4
Das Netzkabel anschliessen	5
Sicherheitsvorkehrungen	5
Den Monitor reinigen	5
Voreingestellte Modi	6
Stromsparen	7
DDC	7
Installation	8
Benutzerregler	9
Fehlersuche	13
Technische Angaben	14

SPEZIALHINWEISE FÜR LCD-Monitore

Folgende Anzeichen sind normal bei LCD-Monitore und deuten auf keine Fehlfunktion hin.

HINWEIS

- Wegen der Beschaffenheit der Fluoreszenzlampe kann das Bild auf dem Bildschirm anfänglich flimmern. Schalten Sie den Monitor mit dem Netzschalter aus und danach erneut ein, um sicherzustellen, dass das Flimmern verschwindet.
- Je nach dem Desktop-Muster, das Sie verwenden, kann eine unterschiedliche Helligkeit auf dem Bildschirm auftreten.
- Der LCD-Bildschirm hat 99.99% oder mehr funktionierende Pixel. Auf dem Bildschirm können Fehler von 0,01% oder weniger, wie z.B. ein fehlender Bildpunkt oder ein ständig leuchtender Bildpunkt, vorhanden sein.
- Aufgrund der Beschaffenheit des LCD-Bildschirms kann ein Nachbild nach dem Umschalten eines Bildes auf dem Bildschirm sichtbar bleiben, wenn das selbe Bild für mehrere Stunden auf dem Bildschirm erschien. In diesem Fall kann sich der Bildschirm langsam durch Umschalten des Bildes oder durch Ausschalten des Monitors am Netzschalter für mehrere Stunden erholen.

EINLEITUNG

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf dieses Modell AL1715, ein Hochleistungs-TFT-17-Zoll-Farbmonitor mit Leuchtkristallanzeige. Auf dem AL1715-Monitor erscheinen die Farbbilder flimmerfrei mit optionalen Auflösungsvermögen. In diesem Benutzerhandbuch werden sämtliche Merkmale, Funktionen und technischen Angaben dieses Monitors mit Leuchtkristallanzeige Schritt für Schritt beschrieben. Erfahren Sie durch den Betrieb mit diesem Monitor ein erfrischendes Arbeitserlebnis.

MERKMALE

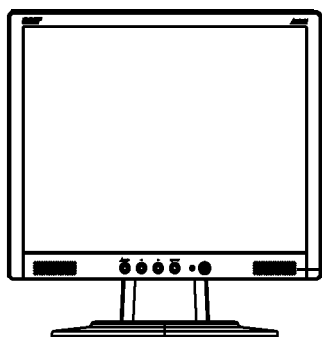
Der AL1715 ist ein 17-Zoll-TFT-Monitor mit Leuchtkristallanzeige ist ein intelligenter und auf Mikroprozessor basierender Bildschirm mit ergonomischem Design, der mit den meisten analogen RGB-Anzeigennormen (Rot, Grün, Blau), einschließlich PS/V, PS/2, optional für Apple-Macintosh-Centris-, Quadra- und Macintosh-II-Familiensignale, kompatibel ist. Mit diesem Monitor mit Leuchtkristallanzeige können scharfe und lebendige Farbgrafiken mit den VGA, SVGA, XGA, SXGA (ohne Zeilensprungabtastung) sowie die meisten mit dem Macintosh kompatiblen Farbvideokarten angezeigt werden.

- Dank dem weiten Kompatibilitätsbereich der automatischen Abtastung kann der Monitor selbst nach einem Aktualisieren der Videokarten oder des Softwareprogramms richtig funktionieren, wodurch die Anschaffung eines neuen Monitors unnötig wird.
- Durch den internen Mikroprozessor wird das automatische Abtasten für horizontale Abtastfrequenzen zwischen 30 KHz und 81 KHz sowie für vertikale Abtastfrequenzen zwischen 55 Hz und 76 Hz digital gesteuert.. In jedem Frequenzmodus kann der Monitor durch die auf dem Mikroprozessor basierenden Schaltkreise mit einer präzis festgelegten Frequenz funktionieren.
- Im residenten Speicher können die Werkseinstellungen sowie zusätzliche durch den Benutzer eingestellten Parameter gespeichert werden.
- Das höchstmögliche Auflösungsvermögen beträgt SXGA (1280 x 1024), das sich für Windows-Anwendungsprogramme am besten eignet.
- Dank dem kompakten und eleganten Design des Gehäuses kann viel Platz auf Ihrem Arbeitstisch gespart werden, um Ihrem Arbeitstisch ein sauberes und ordentliches Aussehen zu verleihen.
- Der Monitor entspricht ebenfalls der strengsten Umweltschutzbestimmung des TCO 99. Laut dieser Bestimmung werden während dem gesamten Herstellvorgang keine umweltgefährdenden Schadstoffe und Substanzen verwendet.

AUSPACKEN

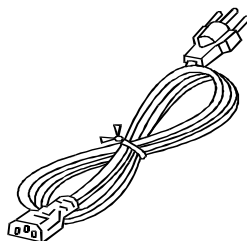
Überprüfen Sie beim Auspacken, ob die nachstehend aufgeführten Artikel vorhanden sind. Bewahren Sie den Verpackungskarton für den Fall auf, wenn Sie den Monitor in Zukunft versenden oder transportieren müssen.

- Monitor mit Leuchtkristallanzeige



Lautsprecher
(Optional)

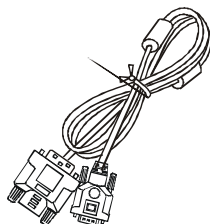
- WS-Netzkabel



- D-SUB-kabel



- DVI-kabel
(nur Modell mit Doppeleingang)



- Audio-Kabel
(Optional)



- Benutzerhandbuch



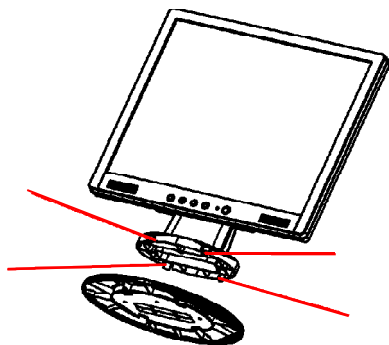
- Kurzanleitung



Anmontieren/Entfernen des Sockels

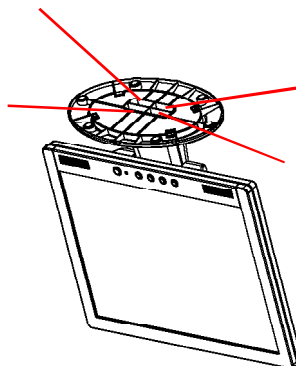
Anmontieren:

Zum Anmontieren des Sockels richten Sie die vier Haken auf der Unterseite des Monitors nach den entsprechenden Einkerbungen auf der Unterseite des Sockels aus.



Entfernen:

Lösen Sie zuerst wie abgebildet den Haken und entfernen dann die Basis in Pfeilrichtung.



DIE BILDSCHIRMPOSITION EINSTELLEN

Für den optimalsten Blickwinkel kann die Neigung des Monitors eingestellt werden, indem Sie ihn mit beiden Händen wie unten gezeigt an den Kanten halten. Der Monitor kann bis zu 15 Grad nach oben oder 5 Grad nach unten verstellt werden, wie dies durch den Pfeil in der untenstehenden Abbildung angezeigt wird.



DAS NETZKABEL ANSCHLIESSEN

- Stellen Sie zuerst sicher, daß der Typ des Netzkabels, welches Sie verwenden, für den Gebrauch in Ihrer Region zugelassen ist.
- Dieser Monitor kann entweder bei einer Spannung von 100/120V oder 220/240V (Wechselstrom) betrieben werden. Daher muß der Monitor durch den Benutzer für die jeweilige Spannung nicht eingestellt werden.
- Schließen Sie ein Ende des Netzkabels an die Netzanschlussbuchse, dann das andere Ende an eine Netzsteckdose (Wechselstrom) an.
- Wenn das Gerät mit 120 V (Wechselstrom) betrieben wird:
Verwenden Sie einen auf der UL-Liste aufgeführten Kabelsatz mit einem Kabel des Typs SVT und einem Stecker mit einer Nennleistung von 10 A/125 V.
- Wenn das Gerät mit 220/240 V (Wechselstrom) betrieben wird: (außerhalb der USA):
Verwenden Sie einen Kabelsatz mit einem H05VV-F-Kabel und Stecker mit einer Nennleistung von 10 A, 250 V. Das Kabel muß mit den Sicherheitsvorschriften im jeweiligen Land, in dem dieses Gerät in Betrieb genommen wird, entsprechen.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- *Um Brand oder elektrische Schläge durch ein beschädigtes Netzkabel zu vermeiden dürfen der Monitor und andere schwere Gegenstände nicht auf das Netzkabel gestellt werden.*
- *Den Monitor niemals Regen, hoher Feuchtigkeit oder Staub aussetzen, da diese Ursache eines Brandes oder elektrischer Schläge sein können.*
- *Um stets eine sachgerechte Luftzirkulation sicherzustellen, dürfen die Schlitze und Öffnungen des Monitorgehäuses nicht abgedeckt werden. Den Monitor an einem Ort aufstellen, an dem eine angemessene Belüftung vorhanden ist.*
- *Den Monitor nicht gegen einen hellen Hintergrund oder an einem Ort aufstellen, wo das Sonnenlicht oder andere Lichtstrahlen auf der Oberfläche des Bildschirms reflektiert werden. Den Monitor gleich unterhalb der Augenhöhe aufstellen.*
- *Seien Sie beim Transportieren des Monitors besonders vorsichtig.*
- *Den Schirm nicht Erschütterungen aussetzen und Kratzer vermeiden, da der Bildschirm zerbrechlich ist.*

DEN MONITOR REINIGEN

Beachten Sie beim Reinigen des Monitors die folgenden Richtlinien.

- Vor dem Reinigen stets den Netzstecker vom Stromnetz abtrennen.
- Zum Abwischen des Bildschirms und der Vorderseite und der Seiten des Gehäuses ein weiches Tuch verwenden.
- Zum Reinigen des Monitorschirms eine kleine Menge Alkohol auf ein weiches Tuch geben und den Schirm abwischen.

VOREINGESTELLTE MODI

Um Einstellungen in die unterschiedlichen Modi weitgehend vermeiden zu können, besitzt der Monitor Standardeinstellungsmodi, die am meisten angewendet werden. Siehe untenstehende Tabelle. Wird einer dieser Modi festgestellt, wird die Bildgröße und die Zentrierung durch den Monitor automatisch eingestellt. Wird keiner der Modi angepaßt, kann der Benutzer seine bevorzugten Modi als Benutzermodi abspeichern. Im Monitor können bis zu 9 Benutzermodi gespeichert werden. Die einzige Bedingung zum Speichern eines Benutzermodus besteht darin, daß der neue Grafix-Modus der Anzeige einen Unterschied von 1 KHz der horizontalen Frequenz oder 1 Hz der vertikalen Frequenz aufweisen muß oder daß sich die Polaritäten des Synchronisierungssignals von den Standardmodi unterscheiden.

Modus	Auflösung				Horiz. Frequenz (KHz)	Bandbreite (MHz)	Polarität	
							H	V
1	VGA	720 x 400	70	Hz	31,47	28,322	-	+
2	VGA	640 x 480	60	Hz	31,47	25,175	-	-
3	MAC	640 x 480	66	Hz	35,00	32,24	-	-
4	VESA	640 x 480	72	Hz	37,86	31,5	-	-
5	VESA	640 x 480	75	Hz	37,50	31,5	-	-
6	VESA	800 x 600	56	Hz	35,16	36	+	+
7	VESA	800 x 600	60	Hz	37,88	40	+	+
8	VESA	800 x 600	75	Hz	46,88	49,5	+	+
9	VESA	800 x 600	72	Hz	48,08	50	+	+
10	MAC	832 x 624	75	Hz	49,72	57,283	-	-
11	VESA	1024 x 768	60	Hz	48,36	65	-	-
12	VESA	1024 x 768	70	Hz	56,48	75	-	-
13	VESA	1024 x 768	75	Hz	60,02	78,75	+	+
14	VESA	1280 x 1024	60	Hz	64	108	+	+
15	VESA	1280 x 1024	75	Hz	80	135	+	+
16	VESA	1152 x 864	75	Hz	67,5	108	+	+
17	VESA	1280 x 960	60	Hz	60	108	+	+

STROMSPAREN

Der Bildschirm wird in den Energiesparmodus geschaltet durch ein Signal vom Bildschirmkontroller. Dies wird durch das Amber-Farb-Energie LCD angezeigt.

Status	Stromaufnahme	Anzeigediode
ON (ein)	Normal	Grün
Active OFF (Active OFF)	< 3 W	Orange

Die Stromspar-Staten werden solange behalten, bis ein Steuersignal entdeckt oder die Tastatur oder Maus aktiviert wird. Die Aktivierungszeit vom Energiesparmodus zum Aktivmodus beträgt ca. 3 Sekunden.v

DDC

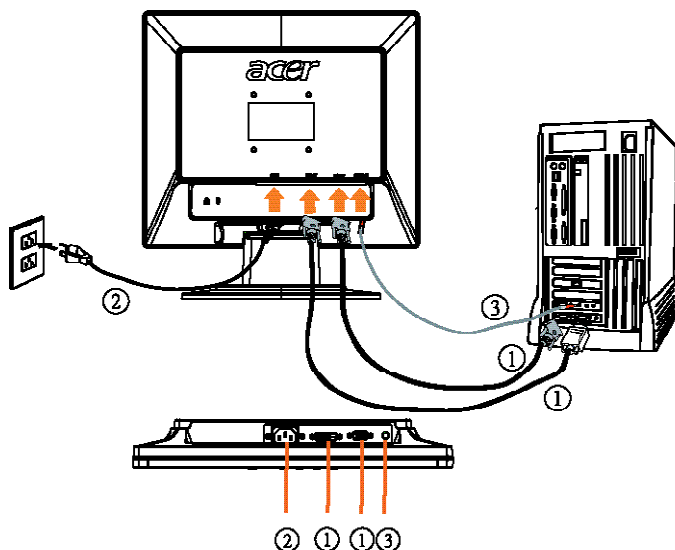
Für eine Vereinfachung der Installation kann der Monitor dank seiner Plug-and-Play-Funktion an Ihr System angeschlossen werden, falls das DDC-Protokoll durch Ihr System ebenfalls unterstützt wird. Der DDC (Anzeigedatenkanal) ist ein Kommunikationsprotokoll, durch welche die Fähigkeiten des Monitors, beispielsweise die unterstützten Auflösungsvermögen und den entsprechenden Zeitgeber, automatisch dem Host-System mitgeteilt werden. Durch den Monitor wird ebenfalls die DDC-Norm unterstützt.

INSTALLATION

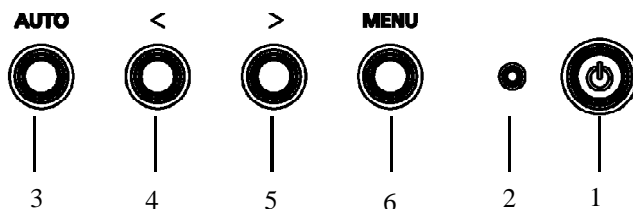
Befolgen Sie zum Installieren des Monitors an Ihr Host-System die untenstehenden Schritte:

Schritte

1. Verbinden des Videokabels
 - a. Vergewissern Sie sich, dass sowohl Monitor als auch Computer AUSgeschaltet sind.
 - b. Schließen Sie das Videokabel an den Computer an.
 - c. (nur Modell mit Doppeleingang) Verbinden Sie ein Ende des 24-pol. DVI-Kabels mit der Rückseite des Monitors und das andere Ende mit dem DVI-Anschluss des Computers.
2. Verbinden des Netzkabels
Verbinden Sie das Netzkabel erst mit dem Monitor und dann mit einer ordnungsgemäß geerdeten Wechselstromquelle.
3. Verbinden des Audiokabel. (Optional)
4. EINSchalten von Monitor und Computer
Schalten Sie zuerst den Monitor EIN, danach den Computer.
Die Einhaltung der Reihenfolge ist sehr wichtig.
5. Funktioniert der Monitor noch nicht sachgemäß, finden Sie im Abschnitt Fehlersuche Ratschläge zum Feststellen der Störung.



BENUTZERREGLER



Regler auf der Gerätevorderseite

1. Netzschalter: Zum Ein- und Ausschalten der Stromzufuhr.
2. LED zur Betriebsanzeige: Leuchtet auf, wenn die Stromzufuhr eingeschaltet ist.
3. Auto Adjust-Taste / Exit:
 - 1) Diese Taste dient als EXIT-KEY (Verlassen-Taste), wenn das OSD-Menü aufgerufen ist (OSD-Menü verlassen)
 - 2) Drücken Sie, wenn das OSD-Menü nicht aufgerufen ist, diese Taste über 2 Sekunden lang, um die Autoeinstellungs-Funktion zu aktivieren.

Die Autoeinstellungs-Funktion wird verwendet, um HPos, VPos, Takt Die Autoeinstellungs-Funktion wird verwendet, um HPos, VPos, Takt
4. </Lautstärke(Optional) :

Aktiviert die Lautstärkeregelung, wenn OSD auf AUS gesetzt ist, oder durchläuft die Einstellungssymbole, wenn OSD auf EIN gesetzt ist, oder stellt eine Funktion ein, wenn die betreffende Funktion aktiviert ist.
5. >/Lautstärke(Optional) :

Aktiviert die Lautstärkeregelung, wenn OSD auf AUS gesetzt ist, oder durchläuft die Einstellungssymbole, wenn OSD auf EIN gesetzt ist, oder stellt eine Funktion ein, wenn die betreffende Funktion aktiviert ist.
6. MENU/ENTER :

Aktiviert das OSD-Menü, wenn OSD auf AUS gesetzt ist, oder aktiviert/de-aktiviert die Einstellungsfunktion, wenn OSD auf EIN gesetzt ist, oder beendet das OSD-Menü, wenn der OSD-Status Lautstärkeregelung angezeigt wird.

ÄNDERN EINER EINSTELLUNG









1. Drücken Sie auf die MENU-Taste, um das OSD-Fenster zu aktivieren.
2. Drücken Sie auf < oder > , um die gewünschte Funktion zu wählen.
3. Drücken Sie wieder die MENU-Taste, um die markierte Funktion zu aktivieren.
4. Drücken Sie auf < oder > auf der aufgerufenen Funktion zu ändern.
5. Wählen Sie zum verlassen und speichern die Verlassen-Funktion. Wenn Sie eine weitere Funktion einstellen möchten, drücken Sie wieder die MENU-Taste und wiederholen Sie die Schritte 2-4.












DAS BILD EINSTELLEN

Die Funktionen der LEDs

Symbol im Hauptmenü	Symbol im Untermenü	Punkte im Untermenü	Beschreibung
		Kontrast	Ändert den Kontrast zwischen dem Vordergrund und dem Hintergrund des Anzeigebildes.
		Helligkeit	Ändert die Hintergrundhelligkeit des Anzeigebildes.
		Fokus	Stellt die Bildschärfe ein.(Diese Einstellung betrifft nur eine analoge Eingangsquelle)
		Takt	Stellt den Bildtakt ein.(Diese Einstellung betrifft nur eine analoge Eingangsquelle)

Symbol im Hauptmenü	Symbol im Untermenü	Punkte im Untermenü	Beschreibung
		H.Position	Stellt die horizontale Position.(Diese Einstellung betrifft nur eine analoge Eingangsquelle)
		V.Position	Stellt die vertikale Position.(Diese Einstellung betrifft nur eine analoge Eingangsquelle)
	N/A	warm	Stellt die Farb temperature auf warmweiß ein.
	N/A	kalt	Stellt die Farb temperature auf kaltweiß ein.
		Anwender/Rot	Adjusts Red/Green/Blue intensity. Zum Ändern der Rotstärke/Grünstärke/ Blaustärke.
		Anwender/Grün	
		Anwender/Blau	
	N/A	English	Auswahl aus mehreren Sprachen.
	N/A	繁體中文	
	N/A	Deutsch	
	N/A	Français	
	N/A	Español	
	N/A	Italiano	
	N/A	简体中文	
	N/A	日本語	

Symbol im Hauptmenü	Symbol im Untermenü	Punkte im Untermenü	Beschreibung
		H.Position	Stellt die horizontale Position des OSDs ein.
		V.Position	Stellt die vertikale Position des OSDs ein.
		OSD-Dauer	OSD-Abschaltung einstellen.
 (nur Modell mit Analogeingang)	N/A	Autom.Abgl.	Stellt die H/V-Position, den Fokus und den Takt des Bildes ein.
 (nur Modell mit Doppeleingang)	N/A	Analog	Zum Wählen der analogen Eingabequelle.
	N/A	Digital	Zum Wählen der digitalen Eingabequelle.
	N/A	Informationen	Zeigt die Auflösung, H/V-Frequenz und den Eingangsport der aktuellen Eingangssteuerung.
	N/A	Rücksetzen	Löscht jedes alte Auto-Konfigurationsergebnis und führt Auto-Konfiguration wieder aus.
	N/A	Beenden	Speichert die Einstellung des Benutzers und schließt die OSD-Anzeige.

FEHLERSUCHE

Bevor Sie den Monitor mit Leuchtkristallanzeige zur Wartung und Überprüfung versenden, prüfen Sie zum Feststellen einer Störung die nachstehende Liste, um die Störung eventuell selbst beheben zu können.

Störung	Gegenwärtiger Status	Abhilfe
Leerer Bildschirm	LED EIN	<ul style="list-style-type: none"> Mit Hilfe des OSD die Helligkeit und den Kontrast aufs Maximum einstellen oder deren Standardeinstellung abrufen.
	LED AUS	<ul style="list-style-type: none"> Den Netzschalter überprüfen.
		<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob das Netzkabel richtig am Monitor angeschlossen wurde.
	LED blinkt	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen, daß das Videosignalkabel richtig auf der Rückseite des Monitors angeschlossen wurde.
		<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen, daß die Stromzufuhr zum PC-System eingeschaltet ist.
Abnormales Bild	Unstabiles Bild	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen, daß die technischen Angaben der Grafikkarte und des Monitors miteinander übereinstimmen. Stimmen diese nicht überein, kann dies zu einem Konflikt der Frequenz des Eingangssignals führen.
	Keine Anzeige, Verschiebung der Mitte, oder zu klein oder zu groß innerhalb der Anzeigegröße.	<ul style="list-style-type: none"> Mit Hilfe des OSDs die AUFLÖSUNG, den PIXELTAKT, die TAKTPHASE, die POSITION HOR. und die POSITION VERT. mit nicht standardisierten Signalen einstellen.
		<ul style="list-style-type: none"> Bei fehlendem Vollbild mit Hilfe des OSDs eine andere Auflösung oder einen anderen vertikalen Aktualisierungszeitgeber auswählen.
		<ul style="list-style-type: none"> Warten Sie nach dem Einstellen der Bildgröße einige Sekunden ab, bevor Sie das Signal ändern oder abtrennen oder den Monitor ausschalten.
Tonproblem (Optional)	Kein Ton oder zu leise	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie bitte, ob das Audiokabel mit dem Host-PC verbunden ist.
		<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob die Lautstärkeeinstellung des angeschlossenen PCs möglicherweise auf minimaler Position ist. Erhöhen Sie die Lautstärke.

TECHNISCHE ANGABEN

LCD-Bildschirm	Treibsystem	Farb-LCD mit TFT
	Größe	43,2cm(17.0")
	Lochmaske	0,264mm(H) × 0,264mm(V)
	Helligkeit	300cd/m ² (Typisch)
	Kontrast	500:1(Typisch)
	Blickwinkel	140° (H), 125° (V)
	Antwortzeit	12 ms (Typisch)
Eingang	Video	Analoge R,G,B-Schnittstelle
	H-Frequenz	30kHz – 81kHz
	V-Frequenz	55-76Hz
Anzeigefarben		16,2Mio. Farben
Punkttaktgeber		135MHz
Maximale Auflösung		1280 × 1024 @75Hz
Plug & Play		VESA DDC/DDC2B
EPA ENERGY STAR®	Ein-Modus	≤45 W
	Aus-Modus	≤3 W
Eingangsanschluß		15-Pol. D-Sub
		24-pol. DVI (nur Modell mit Doppeleingang)
Video-Eingangssignal		Analog:0,7Vp-p(Standard), 75 OHM, positiv
		Digitalsignal (nur Modell mit Doppeleingang)
Max. Bildschirmgröße		Horizontal : 337,92mm Vertikal : 270,34mm
Stromquelle		100~240VAC,50~60Hz

Umgebungs-bedingungen		Zul. Betriebstemperatur: 5° bis 35°C Lagertemperatur: -20° bis 60°C Zul. Luftfeuchtigkeit: 10% bis 85%
Abmessungen		377x393x169(BxHxT)mm
Gewicht (netto)		4kg Gerät (netto)
Externe Regler:	Schalter	Autoeinstellungstaste < / Lautstärke (Optional) > / Lautstärke (Optional) Netzschalter MENU/ ENTER
	Funktionen	Kontrast Helligkeit Fokus Takt H.Position V.Position Sprache Autom Konfiguration (nur Modell mit Analogeingang) Wahl des Eingangssignals (nur Modell mit Doppeleingang) (warm) Farbe (kalt) Farbe RGB-Farbtemperatur Rücksetzen OSD-Position-Dauer Display-Informationen Beenden
Leistungsaufnahme (max.)		45 Watts
Audioausgang (Optional)		Nennleistung 1 W Mittelwert (pro Kanal)
Erfüllt:		CUL, FCC, VCCI, CCC, MPR II, CE, TÜV/GS, TCO'99, UL, ISO13406-2, PCT

* Änderungen des Inhalts ohne Benachrichtigung sind vorbehalten.